K3 Evolution - USB 3.0

Technische Daten

Gehäusetyp	Midi-Tower
Formfaktor	ATX
5,25" Schächte extern	3 x
3,5" Schächte extern	1 x
3,5" Schächte intern	5 x
Gehäuselüfter (Front)	1 x 120 mm (blau beleuchtet)
Gehäuselüfter (Rückseite)	1 x 120 mm
Gehäuselüfter (Seitenteil)	2 x 92/120 mm (optional)
Gehäuselüfter (Boden)	1 x 80/92/120 mm
Höhe x Breite x Tiefe	438 x 180 x 467 mm
Gewicht	4,92 kg
Material	0,6 mm Stahl
Maximale Länge Grafikkarte	285 mm
Maximale Höhe CPU-Kühler	158 mm
EAN-Code	4250140458520
Herstellernummer	CT KIII EVO 3.0

Logistische Daten

Höhe (Verpackung)	500 mm
Breite (Verpackung)	245 mm
Tiefe (Verpackung)	540 mm
Bruttogewicht (Verpackung)	5,6 kg
Stück pro Palette	28
Zolltarifnummer	84733080000

PC-Cooling GmbH • Eichenallee 3 • 24589 Nortorf • Germany
Tel: +49 (0) 4392 91 61 0 | Fax: +49 (0) 4392 91 61 - 14 | E-mail : info@cooltek.de

CT-K III Evolution 3.0, Midi Tower, ATX, 1 x 120 mm Blue LED Lüfter (Front), 1 x 120 mm (Rückseite), Lüfterregelung, 2 x USB 3.0*, 2 x USB 2.0, 1 x Flip Down Blende, schwarz

Mit dem K3 "Evolution 3.0" Midi Tower präsentiert Cooltek eine um zwei frontseitige USB 3.0 Anschlüsse erweiterte Variante des erfolgreichen Bestsellers K3.

Das zeitlose und edle Mesh-Design und der Verzicht auf jegliche Effekthascherei sind die Hauptfeatures des Gehäuseklassikers. Der Tower kann mit bis zu fünf Gehäuselüftern ausgestattet werden, ist für die Verwendung von Wasserkühlungen vorbereitet und er ist sogar kompatibel zu den meisten extralangen Grafikkarten. Eine Vielzahl von in dieser Klasse kaum anzutreffenden Eigenschaften zeichnen den Cooltek CT-K3 Evolution 3.0 Midi Tower aus und sorgen für ein wohl einmalig attraktives Preis-/Leistungsverhältnis.

Das hochwertige Gehäuse verfügt über ein stabiles und sehr gut verarbeitetes Stahlchassis (0,6 mm) welches vollständig in schwarz lackiert ist. Sorgfältig gefalzte und entgratete Kanten bewahren vor Schnittverletzungen während der Hardware-Montage. Die Schnellverschlüsse für jeweils zwei 5,25 und 3,5 Zoll Laufwerke, sowie die Befestigung der Seitenteile mit Thumbscrews ermöglichen bei den meisten Systemen eine annähernd werkzeuglose Montage.

Der silberne Power-Button mit blau beleuchteter Einfassung ergänzt optisch perfekt den im gleichen Design gehaltenen Drehknopf der Lüfterregelung. Das Gehäuse verfügt frontseitig serienmäßig über einen blau beleuchteten 120 mm Lüfter (max. 1.200 U/min), der zusammen mit dem beleuchteten Powerknopf für ein edles und ansprechendes Erscheinungsbild sorgt. Der geräuscharme Lüfter kann über den externen Regler aus Aluminium stufenlos in seiner Drehzahl geregelt und auch ausgeschaltet werden. Wenn der Lüfter abgeschaltet wird, ist die Beleuchtung komplett deaktiviert. Lufteinlässe in der Meshfront sorgen für einen ungehinderten Luftdurchsatz der frontseitig angesaugten Frischluft. Das System erhält so genügend kühlende Frischluft - zusätzlich werden die hinter dem Frontlüfter montierten Festplatten effektiv gekühlt.

Das durchdachte Belüftungskonzept beinhaltet neben dem serienmäßigen, individuell regelbaren Frontlüfter, einen weiteren vorinstallierten 120 mm Lüfter (ca. 1000 U/min) an der Gehäuserückwand. Ein rechteckiges Belüftungsgitter auf der Gehäuserückseite neben den PCI-Slotblenden unterstützt die Belüftung wärmeerzeugender Erweiterungskarten. Die effektive Abführung der warmen Abluft kann so noch einmal verbessert werden. Die Kühlleistung vorhandener VGA-Karten- und CPU-Kühler kann durch die Bestückung der beiden Airholes im Seitenteil mit 92 oder 120 mm Lüftern deutlich verbessert und optimiert werden.

Um den Ansprüchen der Wasserkühlungsfreunde gerecht zu werden, verfügt der "Evolution" Tower über zwei mit Gummieinfassungen versehene Schlauchdurchführungen auf der Gehäuserückseite, so dass WaKü-Schläuche geschützt nach außen geführt werden können.

Das Netzteil wird mit Hilfe eines werksseitig montierten Entkopplungsrahmens im unteren Bereich des Gehäuses befestigt. Hierdurch saugt es direkt kühle Außenluft von unten an, wodurch die Lautstärke reduziert und die Lebenserwartung erhöht wird. Um das Ansaugen von Staubpartikeln ins Netzteil zu verhindern, ist unter dem Gehäuseboden ein leicht zu reinigender Staubfilter montiert.

Eines der Fotos zeigt das Gehäuse in Verbindung mit einem 156 mm tiefen Cooltek 550 Watt Netzteil und einem 120 mm Cooltek "Crystal Black" Lüfter (nicht im Lieferumfang inbegriffen).

Ein in dieser Gehäuseklasse wohl einzigartiges Feature ist die Möglichkeit, auch High-End VGA-Karten der neuesten Generation unterbringen zu können. Das Gehäuse bietet ausreichend Platz für praktisch alle bekannten VGA-Karten - gegebenenfalls ragen diese in einen der externen 5,25" Schächte.

Dem Anwender stehen drei extern zugängliche 5,25" Laufwerksschächte zur Verfügung (2 x Schnellverschluss). Hinter dem Anschlusspanel für externe Peripheriegeräte befindet sich zusätzlich ein interner 5,25" Montageplatz. Der obere Laufwerksschacht verfügt serienmäßig über eine Flip-Down Blende im Mesh-Design, die auch bei andersfarbigen Laufwerken ein farblich einheitliches Erscheinungsbild ermöglicht. Es können alle herkömmlichen Laufwerke mit Tray-Schublade verwendet werden.

Ein externer 3,5" Schacht ermöglicht den Einbau einer Lüftersteuerung oder eines 3,5" Cardreaders. In internen 3,5" Schächten lassen sich bis zu fünf Festplatten montieren (2 x Schnellverschluss).

Anwenderfreundlich und leicht zugänglich sind die Anschlüsse für USB-Komponenten und für die Audio-Anschlüsse (HD-Audio) im oberen Bereich der Front platziert:

- - 2 x USB 3.0
  - 2 x USB 2.0
  - 2 x HD-Audio (Speaker, Mic)

Das Cooltek K3 ist für alle herkömmlichen ATX-Netzteile konzipiert. Es lassen sich sowohl ATX als auch Micro-ATX Mainboards verbauen.

Die beiden externen USB 3.0-Anschlüsse (Typ A, weiblich) lassen sich über einen internen 19-Pin USB 3.0-Anschluss direkt mit dem Mainboard verbinden.

Bitte beachten Sie, dass die unterste Reihe von SATA-Steckplätzen bei einigen ATX-Mainboards nur eingeschränkt nutzbar sein kann. Dies betrifft *nur* Mainboards mit abgewinkelten SATA-Anschlüssen, die nach dem Einbau in Richtung der Gehäusefront zeigen würden. Hier kann es sein, dass die Auswölbung des Mainboard-Trays die Steckplätze teilweise blockiert.